

Donnerstag. Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage**.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

1. Choral: „Jerusalem du hoch gebaute Stadt“.
2. Ouverture zur Oper „Fra Diavolo“ Auber
3. Kleine Serenade A. Grünfeld
4. Geschichten aus dem Wiener Wald,
Walzer Joh. Strauss
5. Straussiana, Potpourri Stassny
6. Einzug der Gladiatoren, Marsch A. Fucik

11 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Militär-Promenade-Konzert
an der Wilhelmstrasse.

Nachmittags-Konzert.

4 $\frac{1}{2}$ Uhr. 281. Abonnements-Konzert.
Musikkorps des Ersatzbataillons des Reserve-
Infanterie-Regiments Nr. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister Haberland.

1. Armee-Marsch Nr. 6, 1. Bataillon Garde. 1806
2. Jubel-Ouverture C. M. v. Weber
3. Fantasie über das Lied „Das treue
deutsche Herz“ Schreiner
4. Walzer „Ganz allerliebst“ Waldteufel
5. Fantasie aus Webers Oper „Der
Freischütz“ Thiem
6. Das Schönste was es gibt Lincke
7. Soldateska, Potpourri Seidenglanz

Abend-Konzert.

8 $\frac{1}{2}$ Uhr. 282. Abonnements-Konzert
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer
Musikdirektor.

Richard Wagner-Abend.

1. Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“.
2. Vorspiel zu „Lohengrin“.
3. Siegfrieds Rheinfahrt aus „Götterdämmerung“.

4. Siegfrieds Tod und Truermarsch aus „Götterdämmerung“.
5. Ouverture zu „Rienzi“.

Freitag.

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage**.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

1. Choral: „Morgenglanz der Ewigkeit“.
2. Ouverture zur Oper „Wenn ich
König wäre“ A. Adam
3. I. Finale aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod
4. Wir tanzen Ringelreihn aus der
Operette „Die Dollarprinzessin“ L. Fall
5. Potpourri aus „Indigo“ Joh. Strauss
6. Friedensklänge, Marsch F. v. Blon

Nachmittags-Konzert.

4 $\frac{1}{2}$ Uhr. 283. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer
Kurkapellmeister.

1. In Kompagniefront, Marsch J. Lehnhardt
2. Ouverture zu „Die Ruinen von
Athen“ L. v. Beethoven
3. Cavatine aus der Oper „Ernani“ G. Verdi
4. Aquarellen, Walzer Jos. Strauss
5. Zwischenaktsmusik aus der Oper
„Martha“ F. v. Flotow
6. Ouverture zu „Hamlet“ E. Bach
7. Humoreske aus „Orpheus in der
Unterwelt“ J. Offenbach
8. Gruss vom Rhein, Marsch P. Kraft

Abend-Konzert.

8 $\frac{1}{2}$ Uhr. 284. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer
Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Hamlet“ A. Stadtfeld
2. Einzug der Götter in Walhall aus
„Rheingold“ R. Wagner
3. Tarantelle F. Liszt
4. Variationen aus dem Kaiser-Quartett Jos. Haydn
5. Thüringische Fest-Ouverture E. Lassen
6. Ballettmusik aus „Sylvia“ L. Delibes

Gartenfreunde,

299

welche Interesse für Gärtnerei u. Baumschulen haben, sind zum Besuche unserer ausgedehnten Kulturen jederzeit eingeladen. Eingang: Parkstrasse 45 (hinter dem Lawntennisplatz der Kurverwaltung). **A. Weber & Co.,** Gartenbau, Wiesbaden.

Aus Privatbesitz sind sofort
**13 Gemälde alter holländischer
und flämischer Meister**
(15.—17. Jahrhundert)
wie Vries, P. de Bloot, Brengel, Mans,
Brouwer, Bondewyns, Bega, v. Orley, Rog
v. d. Weydens, Dusart, Ruesdael zu ver-
kaufen. Händler verboten.
Anfragen an den Portier oder Kanzlei
des Palast-Hotels. 371

**Der türkische
Haut-Krem**
Belgyosar
Tube
Mk 1.- u. 1.50
Überall zu haben.
Chemische Fabrik Max Ludwig & Co
Charlottenburg, Grolmanstr. 3

Hochsommer-Kleider Hochsommer-Blusen

J. Hertz
Damen-Moden, Langgasse 20

**HOTEL
KAISERHOF**
WIESBADEN
Frankfurter Strasse
5 Min. von der Wilhelmstrasse
Vornehmstes Familienhaus
Herrliche, ruhige und gesunde Lage
Prächtige Räume und Zimmer
Grosser Park — Gartenterrasse
Prima Küche und Keller
:: Prospekt von der Direktion ::
Damit verbunden das Thermenhaus
AUGUSTA VICTORIA-BAD
Orthopädi.-physikal. Kuranstalt.
Im Kaiserhof angenehmster Nachmittagstee Wiesbadens
für die Fremden und einheimische Herrschaften.

Königliche Schauspiele.
Donnerstag, den 1. Juni 1916.
152. Vorstellung.
51. Vorstellung Abonnement D.
Die Jüdin.
Grosse heroische Oper in 5 Akten, nach
dem Französischen des Scribe, von
Fr. Elmenreich. Musik von Halevy.
Anfang 7 Uhr.

Freitag, den 2. Juni 1916.
153. Vorstellung.
52. Vorstellung Abonnement B.
Zum Vortheil der hiesigen Theater.
Pensions-Anstalt. 2. Benefiz pro 1916.
Der Widerspänstigen Zähmung.
Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.
Donnerstag, den 1. Juni 1916.
Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig
Abends 7 Uhr:
Zum 12. Male:
Die Schöne vom Strande.
Musikalischer Schwank in 3 Akten
von Oscar Blumenthal und Gustav
Kadelburg.
Musik von Viktor Hollaender.
Leiter der Aufführung: Feodor Brühl.
Musikalische Leitung: G. Utermöhlen.
Nach dem 1. und 2. Akte finden
grössere Pausen statt.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 2. Juni 1916.
Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig.
Abends 7 Uhr:
Zum 11. Male:
Wo die Schwalben nisten . . .
Volksstück in 4 Bildern und einem
Vorspiel von Leo Kastner und
Hans Lorenz.
Spielleitung: Dr. Herman Rauch.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Odeon-Palast-Lichtspiele

Kirchgasse 18, Ecke Luisenstrasse.

!Zur gefl. Kenntnissnahme!

Wir sehen uns veranlasst, des grossen Erfolges wegen den
hervorragenden Schläger

NUR NICHT HEIRATEN

Henny Porten

in der Hauptrolle
bis einschliesslich Freitag zu prolongieren.

Hunderte, die unser Theater besuchen wollten, fanden wegen des
grossen Andranges keinen Einlass und wollen wir dadurch jedem
Gelegenheit geben, sich diesen herrlichsten Film, den die
Künstlerin je gespielt hat, anzusehen. — Ausserdem ab heute
ein vollständig neues erstklassiges Beiprogramm, sowie die
neuesten Kriegsberichte.

Café & Restaurant

Bahnholz

herrlich
geleg. schöner
Ausflugsort.

in $\frac{1}{2}$ Stunde durchs Dambachtal, vom Neroberg in 15 Minuten erreichbar.
Schöne Fremdenzimmer mit u. ohne Pension Kurtaxe frei. Teleph. 432.

Frankfurter Teehaus

Frankfurt a. M., Goetheplatz 3

die Tee- und Kaffeestuben der Feinschmecker.

Frühstücksbuffet mit Bodega-Südweinen.

Treffpunkt der Wiesbadener Kurfremden.

Schwanefeldt

Hofjuwelier
(früher Schürmann)

Steter Eingang von Neuheiten — Gelegenheitskäufe — Herstellung und Umarbeitung von Schmuck.

Wilhelmstrasse 28

Juwelen, Gold, Silberwaren, Uhren.

Odeon-Kasino

(früher Engl. Buffet)

Taunusstrasse 27 Wiesbaden Taunusstrasse 27

Vornehmste Weinstuben

Sämtliche Delikatessen der Jahreszeit

... Weine erster Firmen ...

Künstler-Konzerte

Kaffee Reichskanzler

Bärenstrasse 6

Vornehmes stilvolles Kaffee

Künstlerkonzerte.

Neue Mäntel

für die REISE

BATIST-KLEIDER, LEINEN-KOSTÜME
in aparter Auswahl

J. BACHARACH

HOFLIEFERANT

Webergasse 4

Webergasse 4

Trierischer Hof

3 Spiegelgasse 3

Central-Bodega

seit 1892 am Platze

Weinstube des Trierischen Winzervereins

Flaschenverkauf zu Originalpreisen.

Zimmer mit Pension und Bad 8 Mark.

Hotel Tannhäuser-Krug

Nicolasstrasse 25.

Infolge der eingetretenen Biersteuerung kommt bei mir ein vorzüglicher

Kreuznacher Rehrenberg das Glas zu 30 Pf.

zum Ausschank.

Feine bürgerliche Küche.

Heinrich Krug.

Rheingauer Winzerstube

Bahnhofstrasse 5 ☐ Telefon 3384.

Naturreine Winzerweine

im Ausschank und in Flaschen.

Sommerfrische

Villa Taunusblick mit Rest. Chausseehaus
bei Wiesbaden.

Prächtiger Sommeraufenthalt. Mitten im Walde.
40 Zimmer. Elektr. Licht. Tel. 3455.

Fahrtzeit ab Dotzheim 10 Minuten.

142



Thalia-Theater

Kirchgasse 72 Fernspr. 6137

Erstes und grösstes
Lichtspielhaus.

Vom 31. Mai bis 2. Juni.

Erstaufführung!

Der Sohn des Ministers.

Kriminaldrama in 3 Akten

von ARTUR ZAPP.

Für die Stammes-Ehre.

Wildwest-Drama.

Polidor als Kammerzofe.

(Komödie.)

Neueste Kriegsbilder!

136



Kinephon-Theater

Taunusstr. 1 am Berliner Hof.
Vornehmste Lichtspiele.

11 m hoher, kühler Saal, deshalb
auch an heissen Tagen angenehmer
Aufenthalt.

30. Mai bis 2. Juni.

Künstler-Woche!

Asta Nielsen in ihrer Glanzrolle als

„FILMPRIMADONNA“.

Mimisches Schauspiel in 4 Akten.

„Endlich allein“

oder Winterflirt.

Mit LISSI NEBUSCHKA in der

Hauptrolle.

Herrliche Winterlandschaften aus

Garmisch-Partenkirchen.

189

Monopol - Lichtspiele.

Wilhelmstrasse 8

(neben Restaurant Metropole).

Erstes und führendes Kino Wiesbadens!

27. Mai bis 1. Juni einschliesslich:

Erstaufführung

des besten Schwanks der Gegenwart

Die tolle Komtesse.

Eine übermütige Backfischgeschichte

in 3 Akten mit Else Böttcher u.

Walter Steinbeck (Berlin).

ZWEI FREUNDE.

(Zernalm.)

Hervorragendes Künstlerdrama

in 4 Akten.

In den Hauptrollen:

OTTO TRESSLER, (Hofburg-

theater, Wien.)

HUBERT MARISCHKA, (I. Tenor

am Carltheater, Wien) kreiert den

„lieben Augustin“ in Wien.

157

Wiesbadener

Pädagogium

v. Dir. Dr. Loewenberg,

Rheinbahnstr. 5. Fernruf 1583.

Sprechstunden 11-12.

In kleinen Klassen unter ein-

gehendster individueller Ausbildung.

gründliche Vorbereitung für alle

Schul- u. Militärfürprüfungen einschli.

Abitur. Zurückgebliebene Schüler,

die in öffentl. Vollenstalten nicht

berücksichtigt werden konnten,

werden in kürzester Zeit gefördert.

Eintritt jederzeit. —

Arbeits- und Nachhilfestunden

für Schüler sämtl. höherer Lehr-

anstalten, besonders für solche, deren

Vater im Felde steht. Auch Zög-

linge, die zur Erholung hier-

orts weilen, werden in Klassen-

oder Einzelunterricht aufgenommen. —

Auf Wunsch Halb- od. Ganzpension

in der Familie des Schulleiters.

243 Prospekt frei.

Vegetar. Kur-Restaurant

Fernsprecher 6107.

Herrnmühlgasse 9

an der Grossen Burgstrasse, parallel der Wilhelmstrasse.

Von nur bestem Publikum besuchtes u. am meisten
bevorzugtes Restaurant dieser Art am Platze.

Anerkannt feinste fleischlose Küche.

Mittag- und Abendessen. — Reichhaltige Speisekarte.

Spezialität: Eier-Pfannkuchen u. Hamburger Apfel-Pfannkuchen.

Neu eingerichtete Fremden-Zimmer.

Gute Betten. Grösste Sauberkeit. Elektr. Licht. Sehr mässige Preise

Vorzug grosser Ruhe gegenüber den Bädern. Auf Wunsch Pension

154 Hugo Kupke.

H. Haas

Herrenschneider
Anfertigung feiner Herrenkleidung
Grosses Stofflager 104
Taunusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

Salon für feine Damenhüte

Johanna Kipp, Langgasse 10, I. Etage.

Langjährige Direktrice der Firma Louise Kleinfen.

Weinhaus Aumüller, Rudesheim

berühmt durch seine Küche und Weine.
Besichtigung der Kellereien ist Interessenten gerne gestattet.

Die 22
wirksamsten
Heil-
kräuter
sind enthalten in
dem wissenschaftlich
zusammengefassten
und aerztlich empfohlenen
Therama
Rheuma-Tee
Vorzüglich bewährt bei:
Rheumatismus
und Gicht
jeglicher Art.
1 Tasse 2 Stunden nach d. Essen.
Preis Mk. 2. in allen Apotheken.
Prospekt durch **Therama**
Charlottenburg 4.

Spart Brotmarken.

Wiesbaden

Das Heil- und Erholungsbad

Ruhewohnsitz für Pensionierte u. Rentner. — Koch-
salzthermen 65,7° C. Unvergleichliche Heilerfolge
bei Gicht, Rheumatismus, Gelenkleiden, Knochen-
brüchen, Verletzungen, Lähmungen, Neuralgien, Ischias,
Krankheiten der Atmungs- u. Verdauungsorgane usw.
Alle Heilverfahren. — Alle Arten Bäder. Inhalatorium.
Emanatorium. Voller Kurbetrieb während des ganzen
Jahres. Prosp. frei. Städtisches Verkehrsbureau.

SCHLOSS

DAMENBEKLEIDUNG

Langgasse 32.

Das grosse Spezialhaus

für

Jackenkleider, 18031

Tailenkleider,

Mäntel, Blusen und Röcke.

DAMEN-
MODEN**FRANK & MARX**

Kirchgasse 31, Ecke Friedrichstrasse

Haltestelle der Elektrischen

MODEHAUS

grössten Stils für

Konfektion, Putz,

Kleiderstoffe, Wäsche

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 30. Mai 1916.

Adam, Fr., Neukölln
Aldendorff, Fr., Köln
Allmers, Hr. Dir., Bremen
Arndt, Fr., Konzertsängerin, Neukölln
Aschenbach, Fr. Rent., Anholt i. W.
Aschenbach, Hr. Apothekenbes., Hamborn

Häfnergasse 11
Haus Icke
Rose
Goldenes Kreuz
Hohenzollern

Auerbach, Hr., Berlin
Bade, Hr. Hauptm. m. Fr., Wismar
Bahrenberg, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Bochum

Haus Fliegen-Steiner
Margarethenhof
Hotel Viktoria

Bartels, Hr. Kommerzienrat m. Begl., Düsseldorf, Fürstenhof
Bauch, Hr. Buchhändler, Gera-R.,
Bauer, Hr., Neustadt

Zur Stadt Biebrich
Grüner Wald
Reichspost

Bauer, Hr. Kfm., Frankfurt
Baumann, Hr. Weingutsbes., Würzburg
Becker, Fr., Landenweiler

Hotel Weins
Sanatorium Dietenmühle
Privathotel Amschler

Behm, Fr., Stettin
Behnke, Hr. m. Fr., Mainz
Berendes, Hr. Leutnant, Northeim

Hotel Central
Europäischer Hof
Goldenes Kreuz

Bernhardt, Hr. Kfm. m. Fr., Leinefelde
Biehl, Hr., Holzhausen
Bing, Fr., Köln

Einhorn
Park-Hotel
Zur Stadt Biebrich

Bock, Hr., Potsdam
Bold, Hr. Pfarrer, Geinsheim
Bolz, Hr. Rent. m. Fr., Wittstock

Kuranstalt Dr. Abend
Goldener Brunnen
Hotel Berg

Bolze, Hr. Hauptmann, Gelnhausen
Botman van Oudkarspel, Haag
Bräutigam, Fr., Coesfeld

Hotel Berg
Nassauer Hof
Goldener Brunnen

Brauer, Hr. m. Fr., Aachen
Bremen, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Bresbach, Hr. m. Fr., Opladen

Schwarzer Bock
Hansa-Hotel
Hotel Central

Brummer, Hr. Kfm., Hamburg
Büchner, Hr. Dr., Pfungstadt
Bühler, Hr. Kfm. m. Fr., Eichelberg

Palast-Hotel
Zum Bären
Hotel Central

Burmeister, Hr. Telegr.-Dir., Charlottenburg
Butkewitz, Fr., Köln
Cullman, Hr., Breslau

Gasthof Krug
Park-Hotel
Pension Winter

Caro, Hr. Dr. med.
Carstensen, Fr. Rent., Oberkassel (Siegkr.)
Ceipner, Hr. Rent. m. Fr., Berlin

Hotel Central
Pens. Miranda
Hotel Berg

Cleve, Hr. Kfm. m. Fr., Gronau i. W.
Corty, Hr. Pfarrer m. Fam., Ebergsöns
Danziger, Hr. Kfm., Posen

Europäischer Hof
Goldener Brunnen
Schwarzer Bock

Danziger, Fr., Berlin
von Deseß, Hr. Kameralist, Estergem (Ungarn)
Deuss, Hr. Fabr., Barmen

Grüner Wald
Röderstr. 28
Continental

von Dewitz, Hr. m. Fr.,
Dienemann, Fr., Stargard
Dignath, Fr. Gutsbes., Simohnen

Haus Dambachtal
Römerbad
Privathotel Amschler

Dösch, Hr. Kfm., Hanau
Dreyfuss, Hr. Kfm., Gernsbach
Düsterwald, Hr. Kfm. m. Fr., Andernach

Gasthof Krug
Reichspost
Gasthof Krug

Dunker, Fr., Hagen i. W.
Egboldt, Fr., Godesberg
Elfers, Hr., Darmstadt

Margarethenhof
Hotel Royal
Gasthof Krug

Eller, 2 Fr., Ronsdorf
Enker, Hr. Rent., Marburg
Ermekeil, Fr. Rent., Köln

Christl. Hospiz II
Weisses Ross
Kölnischer Hof

Ermekeil, Fr., Bonn
Everth, Fr., Dresden
Fickert, Fr., Kassel

Kölnischer Hof
Pagenstechers Augenklinik
Christl. Hospiz II

Fischer, Hr. Leutnant
Fischer, Hr. Kommerzienrat, Leipzig
Franz, Fr., Elberfeld

Silvana
Tannus-Hotel
Kölnischer Hof

Freundenberg, Fr. Rent., Partenkirchen
Freund, Fr., Odenheim
Freundlich, Hr. Kfm., Hamburg

Tannus-Hotel
Kronprinz
Metropole u. Monopol

Freitag, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Neustadt a. H.
Friedberg, Hr. Offizier,
Friedrich, Hr. Kfm., München

Continental
Tannus-Hotel
Tannus-Hotel

Friedrich, Hr. Strassburg
Fuchs, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Rosswien
Funke, Hr. Kfm., Bonn

Zur Stadt Biebrich
Frankfurter Hof
Hotel Central

Gemmer, Hr., Bremen
Genze, Hr. Major m. Bursche, Posen

Hotel Vogel
Fremdenheim Frank

Gerdes, Hr., New-Orleans
Gerson, Fr. Rent., Stralsung
Gerth, Fr., Stettin

Wiesbadener Hof
Fürstenhof
Zwei Bocke

Glasser, Hr. Kfm., Breslau
Gleich, Hr. Offizier, Burgau
Glosse, Hr. Offizier m. Fr., Magdeburg

Metropole u. Monopol
Villa v. d. Heyde
Hotel Berg

Goebel, Fr., Wissen
Grasel, Hr. Kfm., München
Gras, Hr. Kfm., Frankfurt

Reichspost
Prinz Nikolaus
Hotel Central

Groos, Hr., Aschaffenburg
Groose, Hr., Schillwitz
Gruber, Hr. Offizier, Frankfurt

Hotel Berg
Hotel Adler Badhaus
Villa v. d. Heyde

Grüne, Fr., Oberhausen
Gulach, Fr. Dr., Zittau
Gutmann, Hr. Dr. med., Berlin

Christl. Hospiz II
Westfälischer Hof
Wiesbadener Hof

Gyessen, Fr., Marburg
Halbach, Fr. Dir., Bonn
Hartmann, Hr. Offizier, Belleben

Hotel Riviera
Quisisana
Villa v. d. Heyde

Haumoth, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
Hausemann, Fr., Berlin
Haverstadt, Hr. Fabrikdir. m. Fr., Biehla

Hotel Adler Badhaus
Alteesaal
Tannustr. 26

Heiser, Hr. Kfm., Berlin
Hemmalig, Hr. Leutnant m. Fr., Berlin
Hendorf, Hr. Leutnant, Königsberg

Gasthof Krug
Hotel Nizza
Reichspost

Herbat, Hr. Kfm., Dresden
Hesse, Hr. Kfm., Charlottenburg
Hesse, Hr. Leutnant, Hagen

Wilhelma
Alteesaal
Nonnenhof

Hirschberg, Hr. Kfm., Köln
Hoehl, Hr. Fabr., Geisenheim
Hofmann, Hr., Charlottenburg

Grüner Wald
Prinz Nikolaus
Münchener Hof

Huth, Fr. Fabr. m. Tochter, Wörmütz
Issmer, Hr. Landrat m. Fam., Leobschütz
Jacob, Hr., Köln

Hotel Berg
Vier Jahreszeiten
Tannus-Hotel

Jacobs, Fr., Köln
Jakobsmeyer, Hr., Elsen
von Jorelem, Hr. Oberst, Giessen

Friedrichstr. 31
Zum Landsberg
Prinz Nikolaus

Jürgens, Hr. Ing., Hamburg
Kaczek, Hr. Steuerinsp., Ahlen i. W.
Kastner, Hr. Kfm., Hannover

Quisisana
Röderstr. 32
Tannus-Hotel

Kicker, Hr. Kfm., Barmen
Kielmann, Hr. Laz.-Insp., Berlin
Kiesel, Hr. Kfm. m. Fr., Weinsberg

Grüner Wald
Reichspost
Zur Sonne

Killmer, Hr. Fabr., Barmen
Kirchhöl, Hr. Kfm. m. Tochter, Crimmitschau
Klemm, Hr. Kfm., Amsterdam

Goldener Brunnen
Tannus-Hotel
Nassauer Hof

Knecht, Hr., Lambertheim
Köhler, Fr., Graudenz
König, Hr. Kfm., Giessen

Münchener Hof
Tannus-Hotel
Zur Stadt Biebrich

Kohl, Hr. Kfm., Leipzig
Kohn, Hr. Kfm. m. Fr., Pforzheim
Kornuki, Hr. Kfm., Berlin

Grüner Wald
Hotel Central
Hotel Central

Kraft, Hr. Gutsbes., Schallstadt
Krattiger, Hr., Erbenheim
Krexa, Fr. Kreistierarzt m. Fam., Schlüchtern

Gasthof Krug
Hotel Central
Villa Imperator

Krexa, Hr. Kreistierarzt, Schlüchtern
Krug, Hr., Kassel
Krüger, Hr. Kfm. m. Fam., Stettin

Wilhelmsheilstalt
Goldenes Kreuz
Villa Bertha

Kühler, Hr., Markkirch
Kühner, Hr. Rent., Arolsen
Kürzel, Fr., Crimmitschau

Zum Landsberg
Grabenstr. 9
Tannus-Hotel

Kunst, Fr. m. 2 Töchtern, Berlin
Kuseck, Hr., Alzey
Kuttner, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Thorn

Grüner Wald
Zur Sonne
Schwarzer Bock

Lanze, Hr., Elsen
Lapis, Hr. Hauptm. m. Begl., Wien
Lehmkuhl, Hr. Dir., Amsterdam

Zum Landsberg
Sendig-Eden-Hotel
Nassauer Hof

Lemmer, Hr. Kfm., Rudolstadt
Lemmer, Hr., Ebsdorf
Leopold, Hr. m. Fr.,

Hotel Epple
Hotel Epple
Hotel Central

Lewald, Hr. Ober-Reg.-Rat m. Fr., Kassel
Lewinsohn, Hr. Kfm., Chemnitz
Lewinsohn, Hr. Kfm., Dessau

Rose
Kronprinz
Kronprinz

Lieckel, Hr. Kfm., Idstein
Lindemann, Hr. Kfm., Bremen
Liobom, Fr., Marburg

Hotel Central
Sonnenbergerstr. 32
Pension Riviera

Loeffelborn, Hr. Kfm., Graudenz
Lotz, Hr. Kfm., Biedenkopf
Louis, Hr. m. Fr., Velbert

Hotel Central
Einhorn
Hotel Berg

Lucas, Hr. Zahnarzt m. Fam., Limburg
Lüttich, Fr., Halle a. S.,

Rhein-Hotel
Kaiserbad

Mackes, Hr. Kfm., Krefeld
Maeurer, Hr. Eisenbahndir., Fürstenwalde
Mann, Hr.,

Grüner Wald
Hotel Central
Gr. Burgstr. 13

Maresch, Fr., Berlin
Mayer, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Meiners, Fr. Dr., Bremen

Stiftstr. 3
Hotel Central
Hohenzollern

Meinhardt, Hr. Leutnant, Godesberg
Menburger, Hr., Haiger
Menz, Hr. Kfm., Pforzheim

Hotel Royal
Zur Post
Europäischer Hof

Mertens, Hr. Kfm., Köln
Mettenheimer, Fr., Giessen
Meyer, Fr. m. Tochter, Limburg

Hotel Central
Pension Humboldt
Privathotel Amschler

Michel, Fr., Laufenselden
Michel, Hr., Laufenselden
Moersen, Hr. Ing., Schaffhausen

Mauergasse 16
Zum Erbprinzen
Rose

Molineus, Hr. Kfm. m. Fr.,
Müller, Hr. m. Fr., Paderborn
Müller, Fr., Köln

Hotel Viktoria
Terminus
Hotel Central

Freiherr von Münchhausen, Hr. Landrat, Cölleda
Nagel, Hr. Kfm. m. Fr., Aschersleben
Nagel, Hr. Oberpostinspektor, Düsseldorf

Cölleda
Nassauer Hof
Gasthof Krug

Nette, Hr. Major,
Niepiekla, Hr. Kfm., Köln
Noack, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Forst i. L.

Hansa-Hotel
Hotel Central
Metropole u. Monopol

Obernberger, Hr., Kirchheimbolanden
Obmann, Hr. Kfm., Mannheim
Oppenheim, Hr. m. Fr., Hildesheim

Hotel Weins
Gasthof Krug
Kronprinz

Osterhoff, Hr.,
Ostrowsky, Hr. m. Fr., Danzig
Otto, Hr. Major, Gumbinnen

Hotel Berg
Hotel Berg
Wilhelma

Pahl, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden
Pellowski, Hr. Offizier, Berlin
Pernetta, Fr., Berlin

Grüner Wald
Villa von der Heyde
Nassauer Hof

Pfaff, Fr., Wilmsdorf
Pillger, Hr. Leutnant
Pick, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Bellevue
Metropole u. Monopol
Metropole u. Monopol

v. Pirch, Fr. Rittmeister, Wobensin
v. Plessen, Hr. Rittmeister,
Ploess, Hr. Kfm., Hannover

Hotel Royal
Rose
Wiesbadener Hof

Ploth, Hr. Rittmeister m. Fr., Parchim
Preiherr von Puttkamer, Hr. Hauptm., Mainz

Tannus-Hotel
Fremdenheim Frank

Ratzky, Hr. Kfm., Stuttgart
Rechmann, Hr. Hauptmann, Brüssel
Reinstein, Fr., Posen

Grüner Wald
Pension Leitz
Villa Bertha

Reissert, Fr. Professor, Marburg
Reissert, Hr. Dr., München
Repers, Fr., Marburg

Quisisana
Quisisana
Pension Riviera

Retzmann, Hr. Hauptm., Flensburg
Richelet, Fr., Döringen
Rübig, Hr., Breslau

Villa v. d. Heyde
Bellevue
Zur Stadt Biebrich

Röhrig, Hr. Dr., München
Roerings, Hr. Fabr., Laurensberg
Rösch, Hr., Stuttgart

Imperial
Tannus-Hotel
Zum Erbprinzen

Seszmackvolle
Neuheitenin
Jacken- undGesellschafts-
kleidernBlusen
Röcken

Mänteln

Leopold Cohn, Sr. Burgstraße 5
nahe am Kurhaus und Königlichen Theater.**197 • Kuranstalt Dr. Schloss •**

Leit. Arzt: San.-Rat Dr. Tecklenburg (früher Kissingen)
Sonnenbergerstr. 11a Wiesbaden • Telefon 772 ::
Sanatorium f. innere Krankheiten, besond. Zirkulation,
Verdauung, Stoffwechsel (Diabetes, Gicht, Rheuma),
Herz, Nieren, leicht Nervöse, Neurasthenie, Bekon-
valeszenzen, Erschöpfungszustände, Hydrotherapie und
• Elektrotherapie. Allerneueste Einrichtungen. •

Hotel Kaiserhof, Biebrich.

(Gegüber der Anlegestelle aller Rheindampfer und Halte-
stelle der Strassenbahnen nach allen Richtungen.)
Grosse Terrasse mit herrlichem Ausblick in das Rheintal.
Mittagstisch 12-2 Uhr. Ausgewählte Abendplatten.

Spezialität: **FRISCHE RHEINFISCHE**
in verschiedenster Zubereitung.
Nachmittags: **Grosse Kaffee-Wirtschaft.**
Gute Zimmer. Massige Preise.
275 Leop. Steinbüchel.

Freifrau von Rosen m. Tochter, Weimar

Rosenstock, Hr. Kfm., Frankfurt
Rosenthal, Hr. Kfm., Würzburg
Runkel, Hr. Kfm., Düsseldorf

Kölnischer Hof
Grüner Wald
Alteesaal

Schalek, Fr., Elberfeld
Schaumberger, Hr., Frankfurt
Schlüter, Hr. Fabr., Bremen

Hansa-Hotel
Prinz Nikolaus
Hansa-Hotel

Schmeling, Fr. Obersteuerrat, Bonn
Schmell, Hr., Niederlahnstein
Schmidt, Hr., Berlin

Alteesaal
Hotel Berg
Europäischer Hof

Schmidt, Fr. Rent. m. Bed., Rostock
Schmitz, Hr., Bonn
Schneider, Hr. Kfm., Naumburg

Haus Wenden
Zur Stadt Biebrich
Hotel Berg

Schneitz, Hr., Konstanz
Schmöl, Hr. Kfm., Barmen
Schnor, Hr. Kfm. m. Fam., Hamburg

Villa v. d. Heyde
Hotel Central
Pension Fortuna

Schubgarth, Fr. Oberleutnant m. Tochter, Heidelberg
Scholz, Hr. Kfm., Sierck
Schroeder, Fr., Berlin

Hotel Viktoria
Gasthof Krug
Villa v. d. Heyde

Schulder, Hr. Kfm., Schöneberg
Schütthohl, Hr. Oberstabsarzt m. Fr., Lausnitz

Sendig-Eden-Hotel
Grüner Wald
Fremdenheim Frank

Schüttan, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau
Schultke, Hr.,
Schulz, Hr. Dir., Ilfeld a. Harz

Weisses Ross
Hotel Epple
Weisses Ross

Seidel, Hr. Ing., Köln
Seiffert, Hr. Kfm., Köln
v. Seldeneck, Hr. Leutnant, Karlsruhe

Grüner Wald
Grüner Wald
Sendig-Eden-Hotel

Siechel, Hr. Kfm., Frankfurt
Silkenbeumer, Hr., Duisburg
Smion, Hr. Kfm., Königsberg

Wiesbadener Hof
Prinz Heinrich
Hessischer Hof

Sokeland, Hr. Kfm., Berlin
Springer, Fr., München
Gräfin Stadnicka, Fr. (Mähren)

Reichspost
Reichspost
Nassauer Hof

Steinhilg, Hr. Architekt m. Fr., Eberfeld,
Steiner, Fr.,
Steiner, Hr. Kfm., Aschaffenburg

Kölnischer Hof
Röderstr. 45
Union

Steinhilg, Hr. Leutnant m. Fr., Berlin
Steinhilg, Hr. Kfm., Frankfurt
Steinitz, Hr. m. Fr., Berlin

Hotel Adler Badhaus
Baseler Hof
Wiesbadener Hof

Stobbe, Fr. m. 2 Töchtern, Tugenhof
Strohmann, Fr., Charlottenburg
Sturm, Fr. Rent., Breslau

Alteesaal
Goldenes Kreuz
Frankfurter Hof

Tasche, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz
Teves, Fr., Harburg
Tharau, Fr. Reg.-Rat m. Sohn, Insterburg

Reichspost
Rose
Privathotel Amschler

Thein, Fr., Lauscha

Hotel Adler Badhaus

Parkstrasse Nr. 5

HOTEL QUISISANA

Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.
Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener
Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

STEINWAY & SONS Flügel und Pianinos

Deutsche Fabrik:
Hamburg 6, Schanzengasse 20/24.

Besichtigung und Prüfung bei **ERNST SCHELLENBERG, Wiesbaden, Gr. Burgstrasse 14.**

Theis, Hr., Gladenbach
Thon, Hr., Elberfeld
Tonnemacher, Hr., Fabrikdr. u. Hauptm. m. Fr., Hannover

Türk, Hr., Kfm., Berlin
Türmitz, Hr., Dir., Wien
Ulrich, Hr., Kfm. m. Fr., Charlottenburg
Veigel, Fr., Architekt, Bensheim
Vissen, Fr., Stud., Heemstede
Vöring, Hr., Buchdruckreises. m. Fr., Gladbach
Vogel, Fr., Köln
Voss, Fr., Hauptm., Berlin
de Vries, Hr., Hauptm. m. Fr., Leer
Waldow, Fr., Geheimrat, Dresden
Wallis, Fr., Remagen
Warnke, Hr., Leutnant,
Weber, Hr., Architekt m. Fr., Solingen
Wedekind, Hr., Rent., Kassel
von Wedel, Hr., Rittergutsbes., Goritz

Hotel Berg
Zur Stadt Biebrich
Palast-Hotel
Grüner Wald
Grüner Wald
Rose
Wiesbadener Hof
Sanatorium Dietenmühle
Reichspost
Rhein-Hotel
Europäischer Hof
Kronprinz
Westfälischer Hof
Imperial
Hansa-Hotel
Grüner Wald
Privathotel Amschler
Nassauer Hof

Weidert, Hr., Hanau
Weil, Fr., Steglitz
Weil, Fr., Berlin
Weiland, Hr., m. Fr., Carlsmarkt
Weiskirchen, Hr., Rent., Bonn
Wenke, Fr., Bremen
Wenzel, Fr., Hanau
Werheit, Hr., Kfm. m. Fr., Straelen
Westermann, Fr., Reg.-Rat, Düsseldorf
Weuer, Hr., Kfm., Köln
Weyenschops, Hr., Kfm., Düsseldorf
Wiesmann, Fr., Rent., Bonn
Will, Hr., Kfm. m. Fr., Stargard
Wirth, Hr., Fabr. Dr., Dortmund
With, Hr., Oberlehrer, Köln
Freiherr Wolff-Metternich, Hr., Reg.-Assessor, Münster i. W.
Wulff, Fr., Halberstadt
Zorn, Hr., Kfm., Kitzschenbroda

Reichspost
Nassauer Hof
Europäischer Hof
Zur Stadt Biebrich
Grüner Wald
Sonnenberger Str. 32
Reichspost
Zum neuen Adler
Pension Humboldt
Rheinstr. 22
Hotel Central
Quisisana
Römerbad
Bellevue
Zur Stadt Biebrich
Hotel Royal
Königscher Hof
Einhorn

Ständige Ausstellungen:
Berlin W., Budapeststrasse, 6.
Hamburg, Jungfernstieg 34.

Bericht über den Fremdenbesuch. Selt dem 1. Jan. angekommene Fremde

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 29. Mai	26 172	21 593	47 765
Am 30. Mai	293	103	396
Zusammen	26 465	21 696	48 161

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich
Städtisches Kurtaxbüro.

Hauptbahnhof-Wirtschaft WIESBADEN

Bekannt gute der Zeit entsprechende Küche.

Wohlgepflegte helle, Münchener und Pilsener Biere.

REINE WEINE.

Angenehme luftige Bewirtschaftungsräume.

Fritz Krieger, Hoflieferant und Hoftraiteur.

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

Schillerplatz 2 (im Neubau) — Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtestes Restaurant dieser Art am Platze.
Behaglich, elegante Räume. — Hygienisch bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Mäßige Preise. — Abonnement. — Tägl. frischer Joghurt und alkoholfreie Getränke.
Fernsprecher 2385.

Assmannshausen a. Rh. Rhein-Hotel.

Erstes und schönstes Hotel an der Landebrücke.

Wein eigenes Gewächs. Bekannt gute Küche. Bes.: J. Schrupp. Tel. 48.

Rippoldsau-Schwarzwald,

Höchstgelegenes **Stahl- und Moorbad** Südwestdeutschlands.
Herrliche Sommerfrische, Luft- und Terrainkurort.

Kurzeit 20. Mai bis Ende September.

Hotel und Kurhaus Bad Rippoldsau.

Neuzeitlicher Komfort. Arzt und sämtliche Kurmittel im Hause. Eigene Kurmusik. Jagd und Fischerei.
Prospekte und jede Auskunft durch die Direktion.

Kursmäßige Postanverbindungen mit Station Wolfach (Baden) Schwarzwaldbahn.

TRIKOTAGEN



Größtes Lager
bewährter Sorten
in allen Preislagen

Echt Dr. Jaegers Normalwäsche

Echt Dr. Lahmannwäsche

Netz-Unterzeuge

Bunte Herren-Unterkleider

Herrensocken

L. SCHWENCK

Mühlgasse 11—13.

Park-Kaffee

Wilhelmstr. 36. Telef. 6349.

4—1/2 und 1/29—11 Uhr

Künstlerkonzert

Treffpunkt der vornehmen Welt.

Theod. Feilbach,

Grossherzogl. Hess. Hoflieferant.

Park-Hotel

Wilhelmstr. 36. Telef. 6349.

Zimmer mit Frühstück.

Mäßige Preise. Herbst- u. Winterarrangements.

Theod. Feilbach,

Grossherzogl. Hess. Hoflieferant.

Parkweinstube u. Bodega

Parkhotel Wilhelmstr. 36 Tel. 6349

Exquisite Küche, kleine Frühstücke

Kaviar, Hummer, Austern und

Delikatessen 144

Tische vor u. nach d. Theater res.

Theod. Feilbach,

Grossherzogl. Hess. Hoflieferant

Hotel und Badhaus

„zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

101 aus eigener Quelle

per Dutzend Mark 6.—

Grosse, neu eingericht. Badehalle.

Schreibstube Schmitz

Adolfstrasse 8 pt.

Erladigung aller Schreibarbeiten

Wiesbaden-Wilhelmsheim „Villa Liebenburg“

Sonnenberg Promenadenweg 90 126

Heim f. alleinst. deutsche Damen zum Winter- od. Daueraufenthalt.

Ruh. Lage, eig. Park, gr. eleg. Zimmer m. Verpflegung Mk. 3 u. 4 tägl.

Bewerbungen an den Vorstand d. Ver. Anguste Viktoria-Stift.

Prämiert Gold. Medaille



P. Rehm, Zahn-Praxis,

Friedrichstr. 50 I. Tel. 3118.

Zahnschmerzbesichtigung, Zahnziehen,

Nervtöten, Plombieren, Zahnregulierungen,

Künstl. Zahnersatz in div. Ausführungen u. A. m.

Dentist des Wiesbadener Beamtenvereins.

Sprechstunden von 9—6 Uhr. 130

Besuchen Sie die



Worms liegt eine Bahnstunde von Wiesbaden, Mainz, Frankfurt, Darmstadt, Heidelberg, Speyer und Mannheim. Sehenswürdigkeiten: Berühmtes Lutherdenkmal, roman. Dom, Paulusmuseum, Liebfrauenkirche, Rathaus (Cornelianum mit Nibelungenbildern), Hagendenkmal, Synagoge und ältester israelit. Friedhof Deutschlands, zwei Brücken, alte Stadtmauern, neue Gemäldesammlung u. s. f. 174

Auskunftsstelle Verkehrsverein: Kunstverlag Herbst, Lutherplatz.

M. STILLGER Kristall-, Porzellan- u. Luxuswaren.

WIESBADEN

Häfnergasse 16.

Ältestes Spezialgeschäft am Platze

Gegründet 1858.

MAINZ

Interessante alte Kirchen, Gutenberg-, Schiller- und Drusus-Denkmal, Eiserner und Holzturm, Kurfürstliches Schloss, Deutsches Haus, Stadthalle m. Rheinterrassen, Rheinpromenade, Stadtpark usw. 22

Von Ende Mai bis Anfang September 1916:

Konzerte der Städtischen Kapelle

im Konzertgarten des Stadtparks

Sonn- und Feiertags, sowie Mittwochs und Samstags nachmittags

von 4 1/2 Uhr ab.

Altertums-Museum der

Stadt Mainz

Römisches-Galeries

Städt. Museum

Städt. Museum

Städt. Museum

Städt. Museum

Städt. Museum

Städt. Museum

Städt. Museum

Städt. Museum

Städt. Museum

Städt. Museum

Städt. Museum

An allen Tagen, ausser Montag vormittag, geöffnet

vormittags von 10—1 Uhr; nachmittags vom 1. Mai

bis 30. Sept. von 3—6 Uhr, vom 1. Okt. bis 30. April

von 2—4 Uhr gegen 50 Pfg. die Person.

Freier Eintritt: Sonntag und Mittwochs nachmittags.

Öffnungszeiten: 1. Mai bis 30. Sept. 10—1, 3—6 Uhr,

1. Okt. bis 30. April 10—1, 2—4 Uhr,

Freier Eintritt ist am Sonntag und am Mittwoch; an

den übrigen Tagen 50 Pfg. für die Person. Montags

und Samstags geschlossen.

Geöffnet an allen Werktagen, Samstag nachmittags aus-

genommen, von 9—12 1/2 und 2 1/2—6 1/2 Uhr.

Geöffnet vom 1. April bis 30. September, täglich von

10—1 Uhr und, Samstag ausgenommen, 2—5 Uhr,

unentgeltlich zugänglich.

Geöffn. Mittwochs, Samstags, Sonntags wie Gutenberg-

DOM mit Denkmälern der Mainzer Erzbischöfe und Kurfürsten; Sonntags von

1—2 und 5—7 Uhr, Werktagen von 8—12 und 2—6 Uhr, ausgenommen die Zeit

des Gottesdienstes. Kreuzgang, Gotthardkapelle und Memorie gegen Zahlung von

50 Pfg. Besuchszeit wie Dom. Küster am Eingang Leichhof 30.

Gepäckbeförderung für die Kurfremden.



J. & G. ADRIAN
Königl. Hofspediteure
Wiesbaden



Spedition von Gütern und Reisegepäck
Prompte Abholung zu jeder Tagesstunde 17660b



L. RETTENMAYER Königl. Hofspediteur.
Spedition — Gepäckdienst — Lagerung. 143

Roll-Kontor

Güterbestätterei der Königl. Preuss. Staatsbahn

Büro: Südbahnhof, Fernsprecher 917 u. 1964. 160

Kaffee
„Blumenwiese“

am Ballspielplatz der Kurverwaltung.
Jedermann Zutritt.

Der Pächter **Chr. Klauer.**
Wirt des Königl. Theaters.
Herzogl. Sächs. Hoflieferant.

Pension Badenia
Kapellenstr. 6

Ruhige Lage, 3 Min. vom Kochbrunnen, Kurhaus, Hoftheater und nächster Nähe des Waldes.
Fein und behagl. möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Bad, Elektr. Licht. 337

Rheinstrasse 28 part.
(Alte Seite)

in abgeschl. Wohnung 3-4 eleg. möbl. Zimmer mit grosser Veranda zu vermieten. 354
Freie zentrale Lage, elektr. Licht. Telefon.

Büdingenstrasse 2 I
gegenüber dem Kaiser-Friedrich-Bad. Herrschaftl. möbl. Zimmer, freie Lage, weite Fernsicht, 1 Min. vom Kochbr.

3 elegant möbl. Zimmer
mit allen Bequemlichkeiten zusammen oder einzeln, in sehr gutem Hause zentr. Lage sof. preisw. zu verm. Oranienstr. 15, II. St. E. Adelheidstr.

Haben Sie Interesse

an den Tagesveranstaltungen der Kurverwaltung, der Theater und Kunstvereine, so lesen Sie das

„Wiesbadener Badeblatt.“

Es berichtet ausführlich darüber.

Einzelne Nummer 10 Pfg. Sonntags mit der Wochenhauptidee der neu angekommenen Fremden 30 Pfg.

Abonnements:

Für das ganze Jahr nur 9.— Mk.
„ Vierteljahr . . . 3.— „
„ den Monat . . . 1.50 „

Biebrich-Mainzer Dampfschiffahrt August Waldmann.

Von Biebrich nach Mainz (ab Schloss)

130	220	300	400	430	530	600	700	730
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Von Mainz nach Biebrich (ab Stadthalde)

220	310	350	450	520	620	650	750	820
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Bei Tageslicht ab Kaisertor-Hauptbahnhof 6 Minuten später.

* Nur Sonn- und Feiertags, ausserdem Extratouren.
Wochentags nur bei gutem Wetter.

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

4. Jahrgang Nr. 95.

Freitag, den 2. Juni 1916.

4. Jahrgang Nr. 95

Viehbestandserhebung am 2. Juni 1916.

Zur Gewinnung einwandfreier Unterlagen für alle Maßnahmen zur Mehrung des Viehbestandes sind fortlaufend berichtete Angaben über die Viehbestände erforderlich.

Zu diesem Zwecke finden am 2. Juni ds. Js., sodann am 1. September, 1. Dezember und 1. Mai jeden Jahres keine Viehbestandserhebungen statt.

Jeder Besitzer oder Verwalter eines Gehöfts oder Anwesens, einer Stallung etc. ist verpflichtet, die Zahl des in der Nacht vor dem Aufnahmetag vorhandenen Viehbestandes (Kälber, Jungvieh, Bullen, Stiere und Ochsen), sowie der Schafe und Schweine nach ihrem Alter anzuzeigen.

Die Angelegenheit der in der Nacht vor dem Erhebungstage mit der Eisenbahn beförderten Tiere liegt ihrem Begleiter ob. Sie sind bei der Gemeindebehörde des Entladeortes anzumelden und zwar hier im Rathaus — Zimmer 42 — in den Vormittagsdienststunden.

Die Erhebung erfolgt durch Befragen der Tierbesitzer und Auffordern zur Anzeige.

Wer die Anzeige unterlässt, oder wer fahrlässig oder wissentlich unrichtige Anzeige erstattet, wird mit Gefängnis bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu sechshundert Mark bestraft.

Wiesbaden, den 30. Mai 1916. 197

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die planmäßigen Tilgungen zum 1. Oktober 1916 bezw. 1. Februar 1917 auf die Anleihen der Stadt Wiesbaden:

Buchstabe B. 3 1/2 %	vom 1.4.1896 mit 100 000 Mk.
C. 3 1/2 %	„ 1.8.1898 „ 118 100 „
D. 4 %	„ 1.8.1900 „ 85 900 „
E. 4 % I. Ausgabe	„ 1.5.1901 „ 151 000 „
F. 4 % II. „	„ 1.5.1902 „ 200 800 „
G. 4 % I. „	„ 1.4.1904 „ 204 000 „
H. 4 % II. „	„ 1.4.1905 „ 128 000 „
I. 4 % III. „	„ 1.10.1906 „ 148 800 „
J. 4 % IV. „	„ 1.7.1907 „ 51 700 „
K. 4 % V. „	„ 1.4.1909 „ 134 500 „
L. 4 % VI. „	„ 1.4.1912 „ 147 000 „
M. 4 % VII. „	„ 1.4.1914 „ 94 000 „

sind durch Rückkauf bewirkt worden, sodass Verlosungen dieser Anleihen im laufenden Jahre nicht stattfinden.

Aus früheren Verlosungen sind noch nicht eingelöst:

Zum 1. Oktober 1914:	
C. I. 398 zu 200 Mk.	
C. II. 784 zu 500 Mk.	
C. III. 1200, 1219, 1286 zu je 1000 Mk.	
C. IV. 633, 678 zu je 2000 Mk.	

Zum 1. Oktober 1915:	
C. I. 106, 242, 280, 360, 394, 530 zu je 200 Mk.	
C. II. 778, 861, 876 zu je 500 Mk.	
C. III. 1292, 1402 zu je 1000 Mk.	
C. IV. 621, 888 zu je 2000 Mk.	

Gleichzeitig machen wir noch darauf aufmerksam, daß eine Anzahl der in 1914 ausgegebenen neuen Zinscheinbogen zur Anzeige E. bisher noch nicht abgehoben worden ist.

Wiesbaden, den 27. Mai 1916. 191

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

betr. Zufuhr-Kartoffelmarken.
Auf Antrag können Zufuhr-Kartoffelmarken, und zwar in der Regel 1 Kumpf für die Person und für den Monat, gewährt werden.

Anträge sind im Rathaus, Zimmer 38, zu stellen.

Wiesbaden, den 6. Mai 1916. 123

Der Magistrat.

Achtung Scharfschützen.

Am 5., 6., 7., 15., 16., 19., 20., 21., 22., 23., 27., 28., 29., 30. Juni 1916 findet von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 5 Uhr im „Nabengrund“ Scharfschiessen statt.

Es wird gesperrt:
Sämtliches Gelände, einschließlich der Wege und Strassen, das von folgender Grenze umgeben wird.

Friedrich König-Weg, Jbsteinerstrasse, Trompeterstrasse, Weg hinter der Rentmayer (bis zum Kesselbach), Weg Kesselbach, Fischgraben zur Platterstrasse, Teufelsgrabenweg bis zur Reichswaldhölle.

Die vorgenannten Wege und Strassen, mit Ausnahme der innerhalb des abgesperrten Gebietes befindlichen, gehören nicht zum Gefahrenbereich und sind für den Verkehr freigegeben. Jagdschloß Platte kann auf diesen Wegen gefahrlos erreicht werden.

Vor dem Betreten des abgesperrten Gebietes wird wegen der damit verbundenen Lebensgefahr gewarnt.

Das Betreten des Schießplatzes Nabengrund an den Tagen, an denen nicht geschossen wird, wird wegen Schmutz der Grasnutzung ebenfalls verboten.

Wiesbaden, den 30. Mai 1916. 113

Garnisonkommando.

Bekanntmachung.

Wegen Herstellung einer Wasserleitung wird der Feldweg im Distrikt Weidenweg südlich der Kuhbergstrasse an den Schrebergärten auf die Dauer der Arbeit für Fahrweg gesperrt.

Wiesbaden, den 30. Mai 1916. 198

Der Oberbürgermeister.

Senabfahrt betreffend.

Sämtliche Wiesengründe sind vom 1. Juni ds. Js. an zur Senabfahrt geöffnet.

Wiesbaden, den 26. Mai 1916. 195

Der Oberbürgermeister.

Bekanntmachung.

Der Stundenplan der städtischen gewerblichen Fortbildungsschule wird hiermit bezüglich nachfolgender Klassen vorläufig und widerruflich abgeändert:

Maier II. u. M.	Samstag	7-11
" O.	Montag	7-10
" O.	Donnerstag	7-11
" O.	Freitag	7-10
Schlosser II. 1	Donnerstag	2-6
" II. 2	Dienstag	7-12
" M. 1	Freitag	7-12
Maschinenschlosser II.	Samstag	7-12
Mechaniker II. 1	Montag	7-12
" II. 2	Mittwoch	7-12
" M.	Freitag	7-12
Spengler II.	Donnerstag	7-12
" M. u. O.	Mittwoch	2-6
Elektromonteur II.	Montag	2-6
" O.	Freitag	7-10
" O.	Montag	7-10
Mädchenklasse II. 7	Samstag	7-11
" O.	Montag	4-6
" O.	Donnerstag	2-6
Ungerlehnte M. 6	Samstag	7-11
" II. 6	Montag	4-6
" O.	Donnerstag	2-6

Wiesbaden, den 23. Mai 1916. 179

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der Fruchtmarkt beginnt während der Sommermonate — April bis einschl. September — um 9 Uhr vormittags.

Wiesbaden, den 15. März 1916. 124

Städt. Hofamt.

Laden-Vermietung.

In der alten Kolonnade sollen von sofort bis zum 31. März 1917 folgende Laden anderweitig vermietet werden:

Bogen Nr. 16—19 mit 2 darüber liegenden Räumen, 33—36, desgl.

Jeder Laden wird auch geteilt abgegeben.
Schriftliche Angebote sind an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Bedingungen des Mietvertrages können auf unserem Rechnungsbureau eingesehen werden.

Wiesbaden, den 3. April 1916. 54

Städtische Kurverwaltung.

Gestorben.

Am 27. Mai. Dienstmädchen Johanna Medert, 17 J. Walter Seel, 2 J. Elisabeth Brauer, geb. Kugelbach, 49 J. Kaufmann Theodor Wüsch, 70 J.

Am 28. Mai. Julie Schwarz, 35 J.

Am 29. Mai. Marie Geiser, geb. Kausch, 70 J. 196

Rgl. Standesamt.

Wiesbadener Nachrichten.

Eier und Zucker. Nach einer früheren Bekanntmachung des Magistrats müssen alle hiesigen Haushaltungen, welche am 22. Mai Vorräte an Eiern und Zucker besaßen haben, die ihnen etwa ausgedienten Eier und Zuckerarten bis spätestens 31. Mai einschließlich dem städtischen Lebensmittel-Verteilungsamt, Friedrichstrasse 35, zwecks Anrechnung der Vorräte vorlegen. Falls Zuwiderhandlungen bei den demnächst beginnenden Nachprüfungen in den Haushaltungen festgestellt werden, wird unmissverständlich Bestrafung mit Gefängnis bis zu 6 Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 1000 Mark erfolgen.

Zucker für Vienen. Nach § 4 der Ausführungsbestimmungen zu der Verordnung über den Verkehr mit Verbrauchszucker vom 10. April 1916 (Reichsges. Bl. S. 265) haben Zucker ihren Bedarf an Zucker zur Vienenfütterung, soweit er nicht durch unverkauften Zucker gedeckt wird, von der Landeszentralbehörde zu bestimmten Stellen anzuzeigen. Diese prüft die Anmeldung und reicht sie der Reichszuckerstelle ein. Die Entgegennahme, Prüfung und Weitergabe der Bedarfsanzeige ist durch den Herrn Oberpräsidenten in Gasse für den Regierungsbezirk Wiesbaden dem Vienenzuckerverein für den Regierungsbezirk Wiesbaden (vorsitzender Herr Seminar-Oberlehrer Schäfer in Montabaur) übertragen worden. Alle Anzeigen sind an Herrn Seminar-Oberlehrer Schäfer in Montabaur zu richten.

Betr. Aufhebung
der Kleinhandelshöchstpreise für
Gemüse, Zwiebeln u. Sauerkraut.

Nachdem durch Bundesratsverordnung vom 8. April 1916 die Erzeugerpreise für Gemüse, Zwiebeln und Sauerkraut mit dem 31. Mai ausser Kraft treten, werden die unter dem 25. Februar 1916 für den Stadtkreis Wiesbaden festgesetzten Kleinhandelshöchstpreise für Gemüse, Zwiebeln und Sauerkraut hiermit aufgehoben.

Wiesbaden, den 31. Mai 1916. 200

Der Magistrat.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.

Blusen
täglich Eingang v. Neuheiten.

G. H. LUGENBÜHL
19 MARKTSTRASSE ECKE GRABENSTRASSE 1.

Wäsche
in allen Preislagen.